



Bild E. Meier

Archivbild vom Jahrestreffen des Tatra-Register-Deutschland vor 19 Jahren auf dem Hunsrück, vom 21. - 23. Juli 2000.

Eine Tatrplan - Parade, bei der Ausfahrt nach Zell an der Mosel, wie man sie heute an einem Tatratreffen selten mehr sieht. (3x Pierre Steichen, 1x Gustav Kaldarar und 1x Adolf Kunz)

Der Tatrplan mit seinen bahnbrechenden technischen Neuerungen und seinem zukunftssträchtigen Erscheinungsbild war das bekannteste Tatrmodell, welches kurz nach Ende des 2. Weltkrieges nach Westeuropa exportiert wurde. Auch wenn bei uns in der Schweiz unter älteren Automobilkennern von Tatra die Rede ist, kommt immer gleich die Modellbezeichnung "Tatrplan" ins Gespräch. Der Tatrplan wäre in Westeuropa sicher ein Verkaufsschlager geworden und hätte den Bekanntheitsgrad der Marke "Tatra" wesentlich erhöht, hätte nicht die Planwirtschaft des damaligen Ostblocks der ganzen Entwicklung einen Riegel gestossen.

Ernst Meier